

---

### Soft Skills als Erfolgsgaranten

Sozialkompetenz kann man lernen – auch per Fernstudium  
Informationsveranstaltung an der Fachhochschule Mainz

Koblenz/Mainz, 25. Mai 2010 – Am Samstag, den 05. Juni findet an der FH Mainz eine ausführliche Informationsveranstaltung zum berufsbegleitenden Weiterbildungsfernstudium Sozialkompetenz statt. Prof. Dr. Ulrich Kroppenbergt stellt das Fernstudium ausführlich vor und steht für weitergehende Fragen zur Verfügung. Alle Interessenten sind um 12:00 Uhr in der Lucy-Hillebrand-Straße 2, Gebäudeblock A, 3. Stock, Raum 08, in 55128 Mainz-Bretzenheim herzlich willkommen.

Erfolg hängt nur zu 50% von Fachkompetenzen ab – die andere Hälfte basiert laut internationaler Studien auf sozialen Kompetenzen oder den so genannten Soft Skills. Beispiele sind Teamorientierung, in der Lösungen gemeinsam entwickelt werden und Kommunikationsfähigkeit mit der Botschaften verständlich übermitteln oder richtig interpretiert werden und so zu schnelleren Ergebnissen führt. Mitarbeitermotivation, die auf „Führung mit Herz“ beruht und ein natürliches Geschick im Umgang mit Kollegen bedeutet, zählt ebenso zu den Erfolgsfaktoren.

Soft Skills kann man lernen. Das Fernstudium Sozialkompetenz, das in Kooperation mit der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) durchgeführt wird, vermittelt die „weichen“ Kompetenzen auf akademischem Niveau. Es ist ein in dieser Form einzigartiges Angebot, da es das gesamte Spektrum Sozialer Kompetenzen umfasst und damit einen ganzheitlichen Ansatz verfolgt. Themenbeispiele aus den insgesamt 16 Kurseinheiten sind Zwischenmenschliche Kommunikation, Rhetorik und Körpersprache, Konfliktbewältigung, Mitarbeiterführung, Präsentationstechniken, Persönlichkeits- und Organisationsentwicklung sowie Projektmanagement. Die Studieninhalte sind nach aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnissen von Professoren der Fachhochschulen entwickelt.

Wer sich für das Fernstudium Sozialkompetenz entscheidet, befasst sich zunächst im Selbststudium an Hand von klassischen Studienbriefen mit der Thematik. Darüber hinaus steht webbasiertes Unterrichtsmaterial zur Verfügung, in dem ausgewählte Themenbereiche mit Bildern, Grafiken oder Filmsequenzen anschaulich dargestellt werden. Jedes Kapitel enthält Fallbeispiele und Übungsaufgaben mit Lösungen. Über eine Lernplattform können die Studierenden mit Dozenten und anderen Teilnehmern per Mail, Chat oder in Diskussionsforen Kontakt aufnehmen. „Doch das Selbststudium schafft nur die Grundlage für den nächsten Schritt: Die Teilnehmer sollen das theoretische Wissen nutzen, um sich selbst besser zu verstehen. Während der Präsenzphasen in Form von neun begegnungsintensiven Wochenendseminaren üben sie dann beispielsweise in Rollenspielen, diese Erkenntnisse umzusetzen“, erklärt Studiengangsleiter, Prof. Dr. Werner Nothdurft von der Hochschule Fulda, der das Fernstudienangebot federführend entwickelt hat.

Das Verbundstudium Sozialkompetenz läuft seit vielen Jahren erfolgreich in Kooperation mit den Hochschulen in Darmstadt, Fulda, Koblenz, Mainz, Worms, Wiesbaden und Zweibrücken.

Anmeldungen nimmt die ZFH bis zum 15. Juli entgegen. Weitere Informationen unter:  
[www.zfh.de](http://www.zfh.de). Details zum Fernstudium Sozialkompetenz unter:  
<http://www.sozialkompetenz.info>

# Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

---



## Über die ZFH

Die ZFH - Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen ist der bundesweit größte Anbieter von Fernstudiengängen an Fachhochschulen mit akademischem Abschluss. Sie ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland mit Sitz in Koblenz und kooperiert mit den 13 Fachhochschulen der drei Bundesländer und länderübergreifend mit weiteren Fachhochschulen in Bayern, Nordrhein-Westfalen und Brandenburg. Der ZFH-Fernstudienverbund besteht seit 12 Jahren - das Repertoire umfasst über 20 Fernstudienangebote betriebswirtschaftlicher, technischer und sozialwissenschaftlicher Fachrichtungen. Alle ZFH-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen AQAS, ZEvA, AQUIN bzw. AHPGS zertifiziert und somit international anerkannt. Das erfahrene Team der ZFH fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung sowie bei der Durchführung ihrer Fernstudiengänge. Derzeit sind über 2600 Fernstudierende bei der ZFH eingeschrieben. Für die Zukunft verfolgt die ZFH eine konsequente Wachstumsstrategie mit dem Ziel, dem von Wirtschaft und Politik geforderten Ausbau sowie der Weiterentwicklung von Aus-, Fort- und Weiterbildung gerecht zu werden.

## Redaktionskontakt:

Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen  
Ulrike Cron  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Konrad-Zuse-Straße 1  
56075 Koblenz  
Tel.: 0261/91538-24, Fax: 0261/91538-724  
E-Mail: [u.cron@zfh.de](mailto:u.cron@zfh.de),  
Internet: [www.zfh.de](http://www.zfh.de)